

Inhalt:

1	Zweck	1
2	Anwendungsbereich	1
3	Hintergrund	2
4	Vorgehensweise	2
4.1	Antragsstellung bei der DAkkS	2
4.2	Begutachtung zur Umstellung	2
4.3	Regelungen für die Umstellungsphase der Zertifizierungsstelle	4
5	Zeitplan	5
6	Kontakte/Ansprechpartner bei der DAkkS	5
7	Mitgeltende Unterlagen	6

1 Zweck


Diese Umstellungsanleitung bezieht sich auf das IAF Dokument IAF MD 26 (Transition Requirements for ISO/IEC 27001:2022) und beschreibt die Vorgehensweise der DAkkS zur Umstellung der erteilten Akkreditierungen für den Geltungsbereich der Zertifizierung von Informationssicherheitsmanagementsystemen (ISMS) sowie die erforderliche Umstellung erteilter Zertifikate auf die neue Normgrundlage.

Sollten aktuelle Beschlüsse seitens EA und/oder IAF es notwendig machen, wird diese Anleitung angepasst.

Diese Umstellungsanleitung wurde mit dem Stand 11.08.2023 neu herausgegeben. Änderungen zum vorhergehenden Stand betreffen die Korrektur der Kontaktdaten für die Antragstellung.

2 Anwendungsbereich

Diese Anleitung betrifft alle akkreditierten Zertifizierungsstellen, die Informationssicherheitsmanagementsysteme zertifizieren sowie laufende Antragsverfahren für diesen Geltungsbereich.

 DAkKS Deutsche Akkreditierungsstelle	Umstellungsanleitung für Akkreditierungen im Bereich ISO/IEC 27001:2022		Stand: 11.08.2023	
			Revision:	1.0
	Seite:	2/6		

3 Hintergrund

Die Norm ISO/IEC 27001:2022 wurde im Oktober 2022 veröffentlicht. Sie bildet zukünftig die Grundlage für Zertifizierungen von Informationssicherheitsmanagementsystemen. Für die Umstellung der auf Basis der DIN EN ISO/IEC 27001:2013 einschließlich Cor 1:2014 und Cor 2:2015 bzw. DIN EN ISO/IEC 27001:2017 ausgestellten Zertifikate auf die ISO/IEC 27001:2022 wurde eine Umstellungsfrist von 3 Jahren festgelegt. Die Umstellungsfrist endet somit am 31.10.2025. Ausgestellte Zertifikate auf Basis der alten Normgrundlage sind ab diesem Datum ungültig.

Bei ISO/IEC 27001:2022 handelt es sich nicht um eine vollständig überarbeitete Ausgabe. IAF MD 26 gibt einen kurzen Überblick über die wesentlichen Anpassungen, die vorgenommen wurden.

4 Vorgehensweise

4.1 [Antragsstellung bei der DAkKS](#)

Anträge auf Erstakkreditierung/Erweiterung der Akkreditierung für den Geltungsbereich ISMS werden ab sofort nur noch nach der neuen ISO/IEC 27001:2022 bearbeitet.

Zertifizierungsstellen, die den Geltungsbereich ihrer bestehenden Akkreditierung auf die ISO/IEC 27001:2022 umstellen möchten, müssen einen entsprechenden Änderungsantrag an die DAkKS richten. Für die Umstellung der Akkreditierung auf die neue Normgrundlage ist ein [Antrag auf Änderung der Akkreditierung \(Formular FO-Antrag Änderung\)](#) an den Servicebereich AS 3: Antragservice und Neukundenbetreuung | Internationale Kontaktstelle der DAkKS zu senden.


Sofern nach einer erfolgten Umstellung der Akkreditierung für den Geltungsbereich ISO/IEC 27001:2022 die Norm als europäische Norm in deutscher Fassung veröffentlicht wird, erfolgt die Anpassung der Urkunde bei nächster Gelegenheit.

4.2 Begutachtung zur Umstellung

Die Gültigkeit bestehender Akkreditierungen für Zertifizierungsstellen für Managementsysteme für den Geltungsbereich ISO/IEC 27001:2013 (einschließlich Cor 1:2014 und Cor 2:2015) bzw. DIN EN ISO/IEC 27001:2017 endet spätestens zum 31.10.2025 (Ende der Umstellungsfrist der ISO/IEC 27001:2022).

Die DAkKS plant, die Umstellung der erteilten Akkreditierungen für Zertifizierungsstellen für Managementsysteme für den Geltungsbereich ISO/IEC 27001:2022 bis zum 31.10.2023 abzuschließen.

Umstellungsbegutachtungen für den Geltungsbereich ISO/IEC 27001:2022 werden durch die DAkKS frühestmöglich, jedoch spätestens ab dem 01.05.2023 durchgeführt.

 DAkKS Deutsche Akkreditierungsstelle	Umstellungsanleitung für Akkreditierungen im Bereich ISO/IEC 27001:2022	Stand: 11.08.2023	
		Revision:	1.0
		Seite:	3/6

Die Begutachtung zur Umstellung der Akkreditierung wird im Regelfall durch eine **umfassende Dokumentenprüfung** durchgeführt.

Für die Dokumentenprüfung sind durch die Zertifizierungsstelle folgende Unterlagen einzureichen:


- Übergangsplan für die Umstellung auf die neue Norm incl. Zeitplan für die Umstellung;
- Analyse der Änderungen der Norm und Festlegung der erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung des Zertifizierungsverfahrens;
- Angaben zur Schulung der Auditoren und Entscheider (intern/extern, Einbindung eventueller Außenstellen);
- Informationen darüber, wie die Kunden über die Übergangsregelung für die Zertifizierung nach ISO/IEC 27001:2022 informiert wurden;
- Angepasste interne Vorgabedokumente;
- Angepasste Prozesse zur Auditierung von ISO/IEC 27001 Verfahren
- Angepasste Auditdokumentation (z.B. Auditprogramm, Ermittlung des Auditzeitaufwandes, Audit-Checkliste, Auditberichte etc.);

Auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen führt die DAkKS die Begutachtung durch und entscheidet über die Umstellung. Die DAkKS weist darauf hin, dass die Vollständigkeit und die Eignung der eingereichten Unterlagen wesentliche Voraussetzung für die Änderung der Akkreditierung auf Basis einer Dokumentenprüfung sind. Je nach Ergebnis der Dokumentenprüfung kann nach Ermessen der DAkKS eine **zusätzliche Begutachtung der Geschäftsstelle** erforderlich werden.

Unabhängig von der Dokumentenprüfung ist **bei der folgenden regulären Geschäftsstellenbegutachtung nach Umstellung der Akkreditierung** die Prüfung der Maßnahmen zur Umstellung sowie die Verifizierung der Umsetzung des Umstellungsplanes anhand von Stichproben integraler Bestandteil. Der Zusatzaufwand für die Überprüfung der Umstellung auf die neue Norm ISO/IEC 27001:2022 beträgt mindestens 0,5 Tage für die Fachbegutachtung. Bei Bedarf können höhere Begutachtungsaufwände durch die DAkKS festgelegt werden.

Zur Verifizierung der erfolgreichen Umstellung auf die neue Norm ISO/IEC 27001:2022 führt die DAkKS bei nächster Gelegenheit ein Witness-Audit durch.

Nach Ablauf der Umstellungsfrist (31.10.2025) wird bei der nachfolgenden Begutachtung der Geschäftsstelle die Vollständigkeit der Umstellung der erteilten Zertifikate für ISMS überprüft.

	Umstellungsanleitung für Akkreditierungen im Bereich ISO/IEC 27001:2022	Stand: 11.08.2023	
		Revision:	1.0
		Seite:	4/6

4.3 Regelungen für die Umstellungsphase der Zertifizierungsstelle

Für die Auditierung der Kunden der Zertifizierungsstelle und die Umstellung der Zertifikate auf die ISO/IEC 27001:2022 gelten folgende Rahmenbedingungen

- Zertifikate auf Basis der ISO/IEC 27001:2022 können erst dann erteilt werden, wenn die Akkreditierung auf die aktuelle Norm umgestellt und eine entsprechende Akkreditierungsurkunde ausgestellt wurde;
- Auditierungen auf Basis der ISO/IEC 27001:2022 können vorgenommen werden, nachdem die Zertifizierungsstelle intern alle Voraussetzungen für die Umstellung ihrer Zertifikate geschaffen hat. Die oben für die Dokumentenprüfung gelisteten einzureichenden Unterlagen müssen dazu bei der DAkKS vorliegen;
- Während der Übergangsphase muss die Zertifizierungsstelle dafür sorgen, dass im Verzeichnis ihrer zertifizierten Organisationen deutlich zwischen Zertifizierungen auf alter und neuer Norm unterschieden werden kann. Die Zertifizierungsstelle muss auf Anfrage der DAkKS zu jeder Zeit in der Lage sein, über den aktuellen Stand der Umstellung zu berichten;
- Ab dem 01.11.2022 müssen Zertifizierungsstellen in der Lage sein, Erstzertifizierungen auf Basis der ISO/IEC 27001:2022 zu beginnen;
- Bis zum 31.10.2025 müssen erteilte Zertifikate auf die neue Norm umgestellt sein.

	Umstellungsanleitung für Akkreditierungen im Bereich ISO/IEC 27001:2022	Stand: 11.08.2023	
		Revision:	1.0
		Seite:	5/6

5 Zeitplan

Ab sofort:	<ul style="list-style-type: none"> • Antrag zur Änderung der Akkreditierung an den DAkKS Servicebereich AS 3 (Berlin) • Vorlage Übergangsplan und einzureichende Unterlagen (nach Antragsbestätigung) • Beginn der Dokumentenprüfungen und Begutachtungen in den Geschäftsstellen
31.10.2023	Umstellung der Akkreditierungen auf die neue Normgrundlage durch die DAkKS ist abgeschlossen
Ab 01.11.2023	Spätester Beginn der Auditierung der Zertifikatsinhaber zur Umstellung auf die ISO/IEC 27001:2022 durch die Zertifizierungsstelle
Ab 01.11.2023	Begutachtung des Umstellungsprozesses der Zertifizierungsstellen im Rahmen der jährlichen Überwachungen durch die DAkKS
31.10.2025	Erteilte Zertifikate sind umgestellt auf die ISO/IEC 27001:2022 Zertifikate auf Basis der vorhergehenden Normgrundlage sind zurückgezogen
Ab 01.11.2025	Widerruf bestehender Akkreditierungen für Zertifizierungsstellen für Managementsysteme für den Geltungsbereich ISO/IEC 27001:2013 (einschließlich Cor 1:2014 und Cor 2:2015) bzw. DIN EN ISO/IEC 27001:2017

6 Kontakte/Ansprechpartner bei der DAkKS

- a) Antragstellung/Anträge – DAkKS AS 3: Tel.: 030/670591-951;
E-Mail: a-nkb@dakks.de
[Webinfos zur Antragstellung](#)
- b) Für alle Fragen zur Umstellung auf die ISO/IEC 27001:2022 stehen Ihnen die Verfahrensmanger der DAkKS – Fachbereich Informationstechnik und Cybersicherheit (FB 1.7) zur Verfügung.

7 Mitgeltende Unterlagen

DIN EN ISO/IEC 17021-1:2015	Konformitätsbewertung - Anforderungen an Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren - Teil 1: Anforderungen
DIN EN ISO/IEC 27006:2021	Informationstechnik – IT-Sicherheitsverfahren – Anforderungen an Institutionen, die Audits und Zertifizierungen von Informationssicherheits-Managementsystemen anbieten
IAF MD 26	TRANSITION REQUIREMENTS FOR ISO/IEC 27001:2022
FO-Antrag_Änderung	DAkkS Antragsformular für die Änderung der Akkreditierung